

Unsere April-Highlights

Freitag, 05. April

19.30 Uhr | **Teresa Rizos – Selten schön** | Teresa Rizos entführt ihr Publikum als ihr Bühne-Alter Ego Franz Riedinger leichtfüßig und charmant hintersinnig in ihre weißblaue Welt, in der scheinbar alles in Ordnung ist. Lächelnd in skurrilen Jugend-Erinnerungen schwelgend, erzählt von ihrer einäugigen Mutter, der Jodellegende Resi Riedinger, die ihr zum Schulbeginn statt dem Leberwurstbrot eine Zyanalkapsel in der Brotzeitbox mitgegeben hat.



Oder berichtet von der Zeit, in der sie zum ersten Mal in ihrem Leben ihre Heimat, den Landkreis Soachering verlassen hat, um als Dozentin für Bayerisches Kulturgut tätig zu sein- vorwiegend in Hospizen. Jetzt ist an der Zeit, endlich auf den Bühnen dieser Welt ihr Glück zu versuchen. Sie möchte mit ihren Schilderungen und Übungen – auch auf Ihrer Bühne – möglichst viele Menschen dazu animieren, sich den ursprünglichen bayerischen Lebensstil anzueignen, weil der einfach glücklich macht. Was ist das Echte, Unverfälschte? Hat Jodeln eine angstlösende Wirkung? Kann es uns sogar dem Weltfrieden ein Stückchen näherbringen? Ganz nebenbei, fast wie zufällig, erfüllt sie mit ihrem Kulturprogramm einen Bildungsauftrag der Bayerischen Landesregierung, dem sie mit ganzem Herzen nachkommt- vielleicht auch, weil eine nicht unerhebliche monetäre Vergütung vom Freistaat winkt.

Wo: Kleinkunsthöhle Königsbrunn **Eintritt:** 16,00 € **Veranstalter:** Kleinkunsthöhle Königsbrunn

Mittwoch, 10. April

20.00 Uhr | **Stefan Kröll: Goldrausch 2.0** | Im neuen Programm des Kabarettisten Stefan Kröll vermutet man zunächst im wörtlichen Sinne die Gier nach dem wertvollen

Edelmetall, wie sie etwa in der faszinierenden Welt der Azteken vorkommt. Tatsächlich ist die Kultur der Maya und Azteken auch Teil des Programms. Kenner der „Kröll-Programme“ wissen jedoch, dass hinter einem scheinbar harmlosen Thema eine explosive Mischung aus abgründigen Verbindungen und völlig unerwarteten Brüchen lauert. Waren die spanischen Eroberer Anhänger von Real Madrid oder Barcelona? Was hat der Opferkult der Azteken mit Privatpatienten zu tun? Und warum war „Schreiben nach Gehör“ schon bei den Maya der allergrößte Blödsinn?

Wo: Buchhandlung Schmid, Schwabmünchen **Eintritt:** 16,- € (Schüler/ Studenten 12,- €) **Veranstalter:** Buchhandlung Schmid, Schwabmünchen

Samstag, 13. April

20.00 Uhr **Frühjahrskonzert** | Der Musikverein Kleinaitingen veranstaltet wieder sein traditionelles Frühjahrskonzert. Ein Muss für alle Freunde der Blasmusik!

Wo: Lechfeldhalle Kleinaitingen **Eintritt:** 7,00 € **Veranstalter:** Musikverein Kleinaitingen

Sonntag, 14. April

14.30 Uhr **Jugendkonzert** | Gute Unterhaltung mit der Jugend des Musikvereins Großaitingen



Wo: Mehrzweckhalle Großaitingen **Veranstalter:** Musikverein Großaitingen

Sonntag, 21. April

19.30 Uhr **„Ein Frauenfeind in der Waldesruh“** | Für die Theatergruppe des Musikvereins Graben hat die neue Theatersaison bereits begonnen. Die Premiere des

diesjährigen Theaterstückes „Der Frauenfeind“ von Lothar Schiebele ist zwar erst am Ostersonntag, aber geprobt wird schon jetzt. In dem Lustspiel herrscht Aufregung in der Pension „Waldesruh“. Ein Motorradfahrer hat Opa angefahren, Gäste treffen ein, Hektik bricht aus! Das Zimmermädchen Nikki verliebt sich in einen Gast, der aber von Frauen absolut nichts wissen will. Also wendet sie sich an ihre Freundin Sabine, mit deren Hilfe sie den Widerspenstigen zähmen will. Dadurch kommt es zu erheblichen Verwirrungen. Die Männer treten ins Fettnäpfchen, die Frauen sind erzürnt. Und nachdem Opa nach einer durchzechten Nacht auch noch Opfer eines Einbrechers wird, ist das Chaos perfekt. Sie sehen zwei Ehepaare, das eine streitsüchtig, das andere übertrieben harmonisch, einen Opa, der die Langeweile hasst, eine Tochter, die der Arbeit aus dem Weg geht, eine Wirtin, die sehr sitzsame ist, einen Wirt, der über die Stränge schlägt, den Junggesellen Paul, der ohne Frau durchs Leben gehen will, und einen Motorradfahrer, der viel Wiedergutmachung leisten soll. Weitere Aufführungen sind am Ostermontag, 22. April, um 18 Uhr, am Freitag, 26. April, und Samstag, 27. April, jeweils um 19.30 Uhr sowie am Sonntag, 28. April, um 18 Uhr.

Wo: Bürgerhaus Graben **Eintritt:** 7,00 Euro (ermäßigt 3,50 Euro) **Veranstalter:** Theatergruppe des Musikvereins Graben

Donnerstag, 25. April

19.00 Uhr | **Wahrhaftigkeit ist erhaben“– Lüge, Notlüge und Aufrichtigkeit In der ethischen Diskussion** | Populärwissenschaftlicher Vortrag von Dr. Maria Schwartz (Lehrstuhl Philosophie mit Schwerpunkt Ethik) Wahrhaftigkeit wurde nie zu den politischen Tugenden gerechnet, so Hannah Arendt. Ist Wahrhaftigkeit um jeden Preis aber überhaupt eine sinnvolle Position? Während das Lügen allgemein verwerflich scheint, werden einige Arten der Lüge von der Antike an nicht nur toleriert, sondern sogar für moralisch geboten gehalten. Wie verhält es sich außerdem mit »Lügen«, die aus Höflichkeit geäußert werden?

Wo: Informationspavillon 955, Königsbrunn **Eintritt:** frei **Veranstalter:** Kulturbüro Königsbrunn

alle Veranstaltungen im Begegnungsland unter

www.vokus.eu